

NIOB durchteuft insgesamt 66 Meter Pegmatit in Blanchette

06.07.2026, 16:46 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *North American Niobium and Critical Minerals Corp.*

Mächtigster seltenerdmetallhaltiger Pegmatitabschnitt von 33,10 Metern

Vancouver, British Columbia - 6. Juli 2026 / IRW-Press / North American Niobium and Critical Minerals Corp. (CSE: NIOB) (FWB: KS82.F) (OTCQB: NIOMF) (NIOB oder das Unternehmen) ist auf vielversprechende erste Hinweise gestoßen, dass in Blanchette ein bedeutendes seltenerdhaltiges Pegmatitsystem lagert. Das erste Bohrloch in dem Konzessionsgebiet in der Provinz Grenville in Québec durchteufte insgesamt 66 Meter Pegmatit, der eingesprengte Mineralien mit Seltenerdmetallen (REE) - möglicherweise Allanit - und vergesellschafteten Magnetit enthielt.

Diese visuellen Ergebnisse stammen aus dem ersten von acht für Blanchette geplanten Bohrlöchern, sagte Murray Nye, Chief Executive Officer. Wir haben unsere Bohrziele auf der Basis der Bereiche ausgewählt, in denen die Radon-Daten, die hochauflösende Magnetik und die Oberflächenkartierung mit der neu identifizierten Intrusion in dem Konzessionsgebiet übereinstimmen. Unser übergeordnetes Ziel ist es, Pegmatitsysteme zu durchteufen, die Niob und Seltenerdmetalle enthalten, und dabei scheinen wir auf dem richtigen Weg zu sein.

Highlights der visuellen Kernuntersuchung (Untersuchungsergebnisse stehen noch aus)

- Insgesamt 66 Meter Pegmatit mit eingesprengten REE-haltigen Mineralien und vergesellschaftetem Magnetit in Blanchette.
- Der Pegmatit wurde zuerst in einer Tiefe von 26,05 Metern bohrlochabwärts durchteuft, wobei entlang des gesamten Bohrlochs mehrere Pegmatitabschnitte erfasst wurden.
- Mächtigster einzelner Pegmatitabschnitt über 33,10 Meter, von 102,30 Metern bis 135,40 Metern.
- Seltenerdmetallhaltige Mineralien von bis zu ca. 2 Zentimetern Breite wurden im Kern festgestellt.
- Es besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass die REE-Mineralien Allanit enthalten, was auf ein REE-fruchtbare magmatisches System hindeuten würde, das in der Lage ist, leichte Seltene Erden in großem Maßstab anzureichern, mit großem Potenzial für Neodym und Praseodym. Zudem wurden Spuren von Monazit und möglicherweise Thorit festgestellt.
- Über Abschnitten mit REE-haltigen Mineralien wurde ein lokal erhöhtes Signal des Hand-Szintillometers registriert, unter anderem ein einzelnes radioaktives Mineralkorn, das eine starke Szintillometer-Anomalie ergab.
- Untersuchung gleichzeitig auftretender Anomalien: Die Bohrungen zielten auf den an der Oberfläche aufgeschlossenen Gang Blanchette 1, der vom Ministère des Ressources naturelles et des Forêts (Ministerium für natürliche Ressourcen und Wälder) von Québec entdeckt wurde, und auf eine gleichzeitig auftretende Radon-Anomalie innerhalb eines interpretierten Pegmatitsystems ab, das anhand von radiometrischen und magnetischen Daten definiert wurde. Eine Schürfprobe von NIOB aus diesem Gang ergab 1,8 % gesamte Seltenerdoxide (TREO), einschließlich 774 ppm Praseodym (Pr), 2.480 ppm Neodym (Nd) und 108 ppm Dysprosium (Dy). Er enthielt außerdem 1.030 ppm Niob (Nb) und 8.700 ppm Zirkonium (Zr).
- Noch ausstehende Ergebnisse: Der Bohrkern wird derzeit zur Multielement- und REE-Laboranalyse eingeschickt; die Ergebnisse werden veröffentlicht, sobald sie eingegangen sind und vom Unternehmen überprüft wurden.
- Laurentia Geological Services, ein in Saguenay, Québec, ansässiges geologisches Beratungsunternehmen, führt das Bohrprogramm durch.

Abbildung 1: Bohrkern BBC-2026-001 - Pegmatit mit eingesprengten seltenerdmetallhaltigen Mineralien (hohe Wahrscheinlichkeit für Allanit) mit vergesellschaftetem Magnetit.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84988/NIOB_2_060726_DEPRCOM.001.jpeg

Erstes Bohrloch von Blanchette zur Erkundung des Gangs Blanchette 1 und einer gleichzeitig auftretenden Radon-

Anomalie

Das Konzessionsgebiet Blanchette liegt in der Provinz Grenville in Quebec und ist Teil des großflächigen Konzessionsblocks von NIOB für kritische Mineralien.

Bohrloch BBC-2026-001, das erste Bohrloch in dem Konzessionsgebiet, war darauf ausgelegt, den an der Oberfläche aufgeschlossenen Gang Blanchette 1 und eine gleichzeitig auftretende Radon-Anomalie zu erkunden und wurde in Richtung Osten gebohrt.

Das Bohrloch durchteufte insgesamt 66 Meter Pegmatit mit eingesprengten REE-haltigen Mineralien und vergesellschaftetem Magnetit. Der Pegmatit wurde zuerst in einer Tiefe von 26,05 Metern bohrlochabwärts durchteuft, und entlang des gesamten Bohrlochs wurden mehrere Pegmatitabschnitte erfasst, wobei der größte eine Mächtigkeit von 33,10 Metern von 102,30 bis 135,40 Metern aufwies.

Die geologischen Beobachtungen weisen auf REE-haltige Mineralien im durchteuften Pegmatit hin

Der durchteufte Pegmatit ist ein rosagrauer, syenogranitischer bis monzogranitischer Pegmatit.

Seltenerdmetallhaltige Mineralien, die stellenweise bis zu ca. 2 Zentimeter breit sind, wurden von Laurentia Consulting, dem geologischen Beratungsunternehmen, das das Bohrloch protokollierte, im Bohrkern festgestellt und identifiziert. Aufgrund seiner Beschaffenheit und seines Aussehens im Kern besteht die hohe Wahrscheinlichkeit, dass Allanit das dominierende REE-haltige Mineral ist; Spuren von Monazit und möglicherweise Thorit wurden ebenfalls festgestellt. Die REE-haltigen Mineralien kommen unmittelbar in Vergesellschaftung mit Magnetit vor.

Abbildung 2: Nahaufnahme des Bohrkerns aus BBC-2026-001, die seltenerdmetallhaltige Mineralien mit einer Breite von bis zu ca. 2 Zentimetern (mit hoher Wahrscheinlichkeit Allanit) in Vergesellschaftung mit Magnetit zeigt. Von Laurentia Consulting im Kern festgestellte und identifizierte Mineralien.

www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84988/NIOB_2_060726_DEPRCOM.002.jpeg

Die Messwerte des Hand-Szintillometers im gesamten Pegmatit sind im Vergleich zum Hintergrundwert des Muttergesteins lokal erhöht. Ein einzelnes rundes radioaktives Mineralkorn, das im Bohrkern festgestellt wurde, ergab eine starke Szintillometer-Anomalie und konnte bisher noch nicht identifiziert werden. Das Muttergestein zwischen den Pegmatitabschnitten umfasst migmatisierten Paragneis, gebänderten und granitischen Gneis, Syenogranit, Migmatit und Gabbonorit.

Die wahren Mächtigkeiten wurden noch nicht ermittelt und werden geschätzt, sobald das geologische Modell mit den verbleibenden Bohrlochdaten aktualisiert wurde.

Die nächsten Schritte in Blanchette

1. Einreichung und Analyse des Bohrkerns aus BBC-2026-001 in einem akkreditierten Labor zur Bestimmung der Multielement- und Seltenerdmetall-Gehalte.
2. Durchführung petrographischer und mineralogischer Untersuchungen an ausgewählten Pegmatitabschnitten, um die Identität der seltenerdmetallhaltigen Mineralien, einschließlich möglicher Vorkommen von Allanit, Monazit und Thorit, zu bestätigen sowie das im Bohrkern festgestellte radioaktive Korn zu identifizieren.
3. Integration der Ergebnisse aus BBC-2026-001 in das geologische Modell für das gesamte Konzessionsgebiet Blanchette als Grundlage für Folgebohrungen.

Offenlegung zu Szintillometer- und visuellen Kernuntersuchungen

Die in dieser Pressemitteilung genannten Mineralienbestimmungen basieren ausschließlich auf visuellen Kernuntersuchungen; für die gemeldeten Abschnitte liegen noch keine Laboranalysenergebnisse vor. Die beschriebenen seltenerdmetallhaltigen Mineralien werden anhand ihres Aussehens und ihrer Beschaffenheit im Bohrkern interpretiert;

obwohl eine hohe Wahrscheinlichkeit besteht, dass es sich bei dem vorherrschenden seltenerdmetallhaltigen Mineral um Allanit handelt, wurde dies jedoch nicht bestätigt, und keine in dieser Pressemitteilung genannte Mineralbestimmung ersetzt eine Laboranalyse.

Die in dieser Pressemitteilung genannten Messwerte des Hand-Szintillometers wurden an Bohrkernen als qualitative Hilfe bei der Kernprotokollierung erhoben und dienen lediglich als Richtwerte; sie gelten nicht als quantitative Ergebnisse im Sinne der Offenlegung von Mineralvorkommen und ersetzen keine Laboranalysen.

Für die in dieser Pressemitteilung beschriebenen Bohrkernabschnitte wurden keine quantitativen Konzentrationen von Seltenerdmetallen oder anderen Metallen gemeldet. Quantitative geochemische Ergebnisse werden erst nach der Laboranalyse und der Überprüfung durch einen qualifizierten Sachverständigen anhand von Qualitätssicherungsdaten aus zertifiziertem Referenzmaterial, Leer- und Doppelproben veröffentlicht.

Die Identifizierung von seltenerdmetallhaltigen Mineralien, einschließlich der Interpretation, dass es sich bei der vorherrschenden Phase möglicherweise um Allanit handelt, ist vorläufig und muss noch durch die Laboranalyse bestätigt werden. Die Proben wurden an ein akkreditiertes Labor versandt.

Die geochemischen Ergebnisse, einschließlich etwaiger quantitativer Gehalte von Seltenerdmetallen, Niob oder anderen Metallen, werden nach Eingang der Analyseergebnisse und nach Abschluss der Qualitätssicherungsprüfung gemeldet.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) erstellt. Clyde McMillan, P.Geo., Berater des Unternehmens und qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101, hat die hierin enthaltenen technischen Informationen geprüft und genehmigt.

ÜBER NORTH AMERICAN NIOBIUM AND CRITICAL MINERALS CORP.

North American Niobium and Critical Minerals Corp. ist ein nordamerikanisches Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Projekten mit Edel- und Basismetallen sowie kritischen Rohstoffen spezialisiert hat. Zum Portfolio des Unternehmens zählen die Konzession Silver Lake im Bergbaurevier Omineca in British Columbia und ein Landpaket in Distriktgröße mit einer Fläche von 29.936 Hektar in der Grenville Province in Quebec. Die Konzessionsgebiete in Quebec beherbergen Vorkommen von Seltenerdmetallen, Niob und Nickel-Kupfer und dehnen das Portfolio des Unternehmens auf kritische Rohstoffe aus, die von strategischer Bedeutung für Energie- und Verteidigungsanwendungen sind.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS:

Murray Nye
Chief Executive Officer
info@northamericanniobium.com
+1 (647) 984-4204

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Ereignisse, Ergebnisse, Resultate oder Entwicklungen beziehen, die das Unternehmen in der Zukunft erwartet, vorhersieht oder beabsichtigt, oder die anderweitig die Erwartungen oder Überzeugungen des Managements hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind in der Regel, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern und Ausdrücken wie erwartet, plant, antizipiert, glaubt, beabsichtigt, schätzt, prognostiziert, potenziell, Chance, Strategie, Ziel, Prognose und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen, dass Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse eintreten oder erreicht werden, würden, können, könnten oder sollten.

Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem: (i) Aussagen zur Interpretation des Abschnitts BBC-2026-001 sowie zu den hierin erwähnten visuellen mineralogischen Beobachtungen und den mit einem Handszintillometer durchgeführten Messungen, einschließlich der Interpretation, dass der Pegmatit Mineralien enthält, die Seltenerdmetalle enthalten, und der hohen Wahrscheinlichkeit, dass es sich bei dem vorherrschenden REE-haltigen Mineral um Allanit handelt; (ii) die Erwartungen des Unternehmens, dass die bevorstehenden Laboranalyseergebnisse und Mineralogieergebnisse die Identität der Seltenerdmetalle-haltigen Mineralien bestätigen und den Gehalt an Seltenerdmetallen sowie die Beschaffenheit des Blanchette-Pegmatitsystems bestimmen werden; (iii) die Absicht des Unternehmens, die Exploration und Bohruntersuchungen bei Blanchette fortzusetzen und die Ergebnisse von BBC-2026-001 in das geologische Modell auf Konzessionsgebietsebene zu integrieren; (iv) die vom Unternehmen geplanten Explorations-, Erschließungs- und Bewertungsmaßnahmen auf den Liegenschaften; und (v) das Potenzial der Grenville-Provinz, bedeutende Lagerstätten von Seltenerdmetallen, Niob oder anderen kritischen Mineralien zu beherbergen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den aktuellen Plänen, Absichten, Erwartungen und Überzeugungen des Unternehmens und unterliegen bestimmten Annahmen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Annahme, dass die Explorationsergebnisse das Potenzial der Liegenschaften weiterhin untermauern werden.

Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind, stellen diese Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse dar, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ergebnissen abweichen, gehören unter anderem: der Zeitpunkt und der Erhalt der Analyse- und Laborergebnisse, der Zeitpunkt und der Erhalt der erforderlichen aufsichtsrechtlichen Genehmigungen; Änderungen der Rohstoffpreise und Marktbedingungen; die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen; allgemeine wirtschaftliche, geschäftliche und politische Bedingungen; Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralien verbunden sind, einschließlich operativer Risiken, geologischer Unsicherheiten, Umweltrisiken und Unfällen; Änderungen der staatlichen Vorschriften oder Politik; sowie der spekulative Charakter der Exploration und Erschließung von Mineralien. Weitere Informationen zu den Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist, finden Sie in den öffentlichen Offenlegungsunterlagen des Unternehmens auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) .

Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse darstellen und dass man sich nicht übermäßig auf sie verlassen sollte. Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung getroffen und basieren auf den derzeit verfügbaren Informationen sowie den Einschätzungen, Erwartungen und Meinungen des Managements zu diesem Zeitpunkt. Sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu revidieren.

Die Canadian Securities Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder genehmigt noch abgelehnt.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca , www.sec.gov , www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

North American Niobium and Critical Minerals Corp.

1055 West Georgia Street, Suite 1500
V6E 0B6 Vancouver, BC

Info

info@northamericanniobium.com

News-ID: 1317180 • Views: 89 (Stand: 01.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1317180/NIOB-durchteuft-insgesamt-66-Meter-Pegmatit-in-Blanchette.html>